

70. Jahrgang Juni 2018 Einzelpreis 1,50 €

Unser Blatt



Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e.V.



**Haspa:
„Filiale der Zukunft“
entsteht in unserer Waitzstraße!**



LIEBEVOLLE PFLEGE UND BETREUUNG IN HAMBURG-OTHMARSCHEN

Emkendorfstrasse 49
22605 Hamburg
Telefon 040 - 880 10 36
info@jungstiftung-hamburg.de
www.jungstiftung-hamburg.de

Ruhe, Zurückziehen,
Aktivsein: Bei uns leben Sie
so, wie Sie es sich vorstellen.

sanitäre anlagen
öl- und gasbefeuerung
kundendienst
klempnerei
dachdeckerei
heizungsbau



kobelentz sanitär

gmbh

22607 hamburg · gottfried-keller-str. 5
tel.: 890 80 50 · fax: 890 80 531
Mail: kosa@kobelentz.de · Web: www.kobelentz.de

Rechtsanwalt Dr. Matthias Baus

Tätigkeitsschwerpunkte: Erbrecht und Gesellschaftsrecht

Testamente · Erbauseinandersetzung ·
vorweggenommene Erbfolge · Vorsorgevollmacht ·
Stiftungen

Büro: Alter Fischmarkt 1, 20457 Hamburg, Tel.: 32 87 29 66
Fax: 32 87 29 75, Mobil: 0172/4353896
www.baus-rechtsanwalt.de

Privat: Schwindstraße 4, 22607 Hamburg

PENTHOUSE gesucht?

Verkaufen **SIE** uns **IHR** oder ein von Ihnen entdecktes Grundstück,
WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und **SIE** suchen sich
die schönste Wohnung (z.B. das Penthouse) aus!

Wir erfüllen Wohnträume in den Elbvororten gemäß unserem Motto:
Wir bauen Ihr Haus wie das eigene.

Wir bauen, makeln, bewerten Immobilien & finanzieren!

WEST-ELBE
BAUTRÄGER- UND HANDELS GMBH
Wedeler Landstraße 38 · 22559 Hamburg
Tel. 040 - 86 64 21 07 · www.west-elbe.de

Über 90 Jahre

Textilpflege GmbH UTECHT



wäscht  mangelt  reinigt
spez. Gardinendienst mit Dekoration

Milcherstraße 2  22607  Tel. 8 99 24 40

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT



VON POLL
IMMOBILIEN®



GstL. Janina Daum (4.v.l.) und ihr Team in den Hamburger Elbvororten



IHR IMMOBILIENSPEZIALIST IN DEN HAMBURGER ELBVORORTEN

Sind Sie auf der Suche nach einem Haus oder einer Wohnung?
Ob Sie mieten oder kaufen möchten - Geschäftsstellenleiterin Janina Daum und
ihr freundliches Team unterstützen Sie gern.

Eigentümern bieten wir eine **kostenfreie und unverbindliche Marktpreiseinschätzung** ihrer Immobilie an.
Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns darauf, Sie persönlich und individuell zu beraten.

Shop Hamburg - Elbvororte | Elbchaussee 8 | 22765 Hamburg | T.: 040 - 41 35 86 59 0 | hamburg.elbvororte@von-poll.com



www.von-poll.com/hamburg-elbvororte

INHALT

3 Grußwort

Information

4 Auszug aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 19.4.2018, in der Aula der Volkshochschule West

DANKE !!!!!!!

4 Dank an die jüngst ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder

Bericht

5 Haspa-Filiale wird zum Nachbarschaftstreff

Mitteilungen Bürgerverein

6 Geburtstage
6 Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit unter neuer Leitung
6 Termine

Veranstaltungen Bürgerverein

7 Treffen und Vorschau

Wo und wann läuft was

8 im Juni 2018

Hinweise

10 100 Jahre „weiße Villa“ am Agathe-Lasch-Weg
10 Wer oder was war wann, wo, weshalb oder warum nicht?

Information

11 Waitzstraße, Reventlowstraße & Beselerplatz

Neues aus dem Archiv

12 Noch eine Fotoausstellung?!

Nachlese

12 Liederabend über Schuberts Winterreise

Wi snackt Platt in 'n Bürgerverein

12 Wat di so allens vörnsnackt wartt

Liebe Mitglieder,

der erste Monat als 1. Vorsitzende des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen war schon sehr aufregend für mich.

In diesem Jahr war ich bei der Aktion „Hamburg räumt auf“ mit meinen Söhnen und den beiden Enkelkindern beteiligt. Wir waren erstaunt, wie viel Müll in kürzester Zeit angesammelt werden konnte. Besonders Zigarettenreste, die wir neben den Aschenbehältern vorgefunden haben. Hier sollte doch ein bisschen mehr Achtsamkeit für eine saubere Stadt aufgebracht werden! Erwachsene sollten mit gutem Beispiel vorangehen.

Der Filialleiter der HASPA in der Waitzstraße, Herr Norbert Zobel, stellt in diesem Heft auf Seite .. ein neues Konzept seines Hauses vor. Die neue HASPA soll zum Treffpunkt für die gesamte Nachbar- und Kundschaft werden. Herr Zobel wird in diesem Heft ausführlich darüber berichten.

Als Leiterin des Arbeitskreises Kultur möchte ich auf die verschiedenen Veranstaltungen in diesem Heft hinweisen. Wir - der fünfköpfige Arbeitskreis - haben uns bemüht, Ihnen aus den vielfältigen kulturellen Angeboten einige auszuwählen. Wir würden uns freuen, wenn wir Ihren Geschmack getroffen haben und Sie sich in unserer Geschäftsstelle entweder persönlich, per Telefon (AB) oder per E-Mail anmelden.

In diesem Jahr sind wir - gemeinsam mit verschiedenen Bürgervereinen - auf der ALTONALE am 16. und 17. Juni 2018 mit einem Informationsstand vertreten. Wir freuen uns, wenn viele unserer Mitglieder zu einem kurzen „Klönchnack“ vorbei kommen.

In diesem Heft wird sich auch der neue Vorstand mit Bild und Lebenslauf vorstellen.

Ich möchte mich bei den langjährigen Mitgliedern des Vorstands des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen, die jetzt aus dem Vorstand ausgeschieden sind, herzlich für ihr tatkräftiges Engagement bedanken. Herr Walter wird in diesem Heft dazu berichten.

Freuen Sie sich auf interessante Beiträge in diesem Heft.

Herzliche Grüße



IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e. V., 22607 Hamburg, Waitzstr. 26, Tel.: 890 77 10, Sprechzeiten: dienstags 15-16 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Ansprechpartnerin: Gisela Bielefeldt
www.bvfo.de, E-Mail: info@bvfo.de

Konto: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE43 2005 0550 1043 2118 51
BIC: HASPDEHXXX

1. Vorsitzende: Ute Frank
Emkendorfstraße 8, 22605 Hamburg
Tel.: 880 8262
E-Mail: frank-bv@web.de

2. Vorsitzende: Sylvia Buhlheller
Sülldorfer Brookweg 90, 22559 Hamburg
Tel.: 81 02 98
E-Mail: sylvia.buhlheller@gmx.de

Schatzmeister: Lorenz Flemming
Papenkamp 10, 22607 Hamburg
Tel.: 88 00 164
E-Mail: lflemming@t-online.de

Verantwortlich und Gesamtdredaktion:

Rainer Ortlepp
Adickesstr. 21, 22607 Hamburg
Tel. 82 24 21 44
E-Mail: redaktion@bvfo.de

Stellvertreter: Johann Eitmann
Tel. 890 46 31

Bildredaktion:

Ulla Ortlepp-Matthes
Adickesstraße 21, Tel.: 82 24 21 42
E-Mail: ulla.ortlepp@t-online.de

Verlag, Anzeigen und Herstellung:

Soeth-Verlag Ltd.
Markt 5, 21509 Glinde
Tel.: 040-18982565, Fax 040-189825 66

E-Mail: info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Nachdruck und Vervielfältigung der Anzeigen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Vertrieb:

durch den Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e. V. Einzelbestellung direkt über den Bürgerverein. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht notwendigerweise die Meinung des Vorstands wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung der Schriftleitung.

Erscheinungsweise:

Am Beginn eines jeden Monats; der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss:

am 3. des Vormonats.



Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG
www.seemannsoehne.de

Blankenese
Dormienstraße 9
22587 Hamburg
Tel.: 866 06 10

Schenefeld
Trauerzentrum
Dannenkamp 20
22869 Schenefeld
Tel.: 866 06 10

Groß Flottbek
Stiller Weg 2
22607 Hamburg
Tel.: 82 17 62

Rissen
Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg
Tel.: 81 40 10

Seemann
& Söhne

**Bestattungen aller Art
und Bestattungsvorsorge**

Information

Auszug aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 19.4.2018, in der Aula der Volkshochschule West

Die 1. Vorsitzende, Frau Ann-Katrin Martiensen, eröffnet die heutige Jahreshauptversammlung. Sie weist darauf hin, dass sie frist- und formgerecht, durch Veröffentlichung in der BVFO-Vereinszeitung, einberufen und deshalb nach den Vorschriften der Satzung beschlussfähig ist.

1. Begrüßung und Ehrung der verstorbenen Mitglieder

2. Rechenschafts- und Tätigkeitsbericht des Vorstands und der Arbeitsausschüsse; Vorlage der Einnahmen/Ausgaben-Rechnung 2017 und des Haushaltsvoranschlages 2018 sowie Aussprache.

Alle Berichte, außer dem Bericht des Literaturkreises, wurden bis April 2018 in „Unser Blatt“ veröffentlicht. Der Bericht des Literaturkreises wurde daher vorgelesen.

3. Bericht der Rechnungsprüfer und Aussprache

Herr Dr. Herberg- und Frau Längin haben die Prüfung der Jahresabrechnung mit Herrn Dr. Wittchen und Frau Bielefeldt sowie die Prüfung der Bewegungen in Kasse und Bankkonten vorgenommen. Die Prüfung wurde stichprobenartig durchgeführt und ergab keine Beanstandungen.

4. Entlastung des Vorstandes

Herr Flemming stellt den Antrag den Vorstand zu entlasten. Dem Antrag wird stattgegeben.

5. Vorschlag und Wahl des Wahlleiters

Herr Walter wurde als Wahlleiter einstimmig gewählt.

6. Neuwahl des Vorstandes

Der Wahlleiter, Herr Walter, nimmt die Wahl von 7 Vorstandsmitgliedern vor. Es stellen sich folgende Vereinsmitglieder zur Wahl und werden bestätigt: Ute Frank als 1. Vorsitzende Sylvia Buhlheller als 2. Vorsitzende Lorenz Flemming als Schatzmeister Stefanie Faust als Beisitzerin Bianka Kolshorn als Beisitzerin Rainer Ortlepp als Beisitzer Rainer Rühle als Beisitzer Alle hier Gewählten wurden einstimmig und ohne Gegenstimmern und Enthaltungen gewählt.

Die Gewählten nahmen die Wahl an. Der gesetzliche Vorstand des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen e.V. besteht aus:

1. Vorsitzende seit 19.04.2018 Frau Ute Frank

2. Vorsitzende seit 19.04.2018 Frau Sylvia Buhlheller

Schatzmeister seit 19.04.2018 Herr Lorenz Flemming

7. Neuwahl des Rechnungsprüfers
Herr Walter nimmt die Wahl des Rechnungsprüfers vor.

Frau Längin scheidet satzungsgemäß aus.

Frau Scheel stellt sich zur Wahl auf und wird ohne Gegenstimmern und Enthaltungen gewählt.

Frau Scheel nimmt die Wahl an. Der 2. Rechnungsprüfer, Herr Dr. Herberg, bleibt bestehen.

8. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages

Der Haushaltsvoranschlag 2018 wird einstimmig ohne Gegenstimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

9. Sonstiges

Vorstellen der KUL-TOUR-Termine für 2018 durch die neue 1.Vorsitzende Frau Ute Frank.

Herr Simmon hat Frau Frank seine alte Glocke überreicht.

Ein großes Anliegen ist mir ein generationenübergreifendes Miteinander zwischen Alt und Jung.

Denn beide Seiten können voneinander profitieren und auch der Fortbestand des Bürgervereins wird hierdurch gesichert.

Sylvia Buhlheller

Ich bin in Hamburg geboren und lebe seit 1979 im Hamburger Westen, seit 1993 in Rissen. Ich bin verheiratet und habe eine Tochter. Mein beruflicher Werdegang: einige Semester Jura an der Hamburger Universität, danach 35 Jahre als Sachbearbeiterin in einer großen Versicherung tätig, jetzt im Ruhestand. Ich bin im Ortsvorstand der CDU Rissen, im Landesausschuss Bildung sowie im evangelischen Arbeitskreis der CDU tätig und Mitglied der Lions Elbmarsch.

Seit 2018 bin ich Mitglied im BVFO, habe aber bereits seit 2017 mit Spaß an diversen Arbeitskreisen des BVFO teilgenommen. Ich verfolge schon seit einigen Jahren den Werdegang beider Stadtteile mit Interesse und freue mich nun auch selbst hieran teilhaben zu können.

Hobbys: unsere Ferienwohnung in St.-Peter-Ording, Wanderurlaub in Südtirol und Städtereisen.



Geschäftsführender Vorstand
vlnr: Sylvia Buhlheller, Ute Frank, Lorenz Flemming

Ute Frank

Ich bin 66 Jahre jung, verheiratet, habe 2 Söhne und 2 Enkelkinder. Seit 45 Jahren lebe ich mit meiner Familie jetzt in 6. Generation in Othmarschen. Beruflich habe ich als Rechtsanwaltsgehilfin in der Rechtsabteilung einer großen Krankenkasse gearbeitet und mich vielfältig ehrenamtlich und politisch engagiert.

Ich trete in große Fußstapfen - die Frau Martiensen hinterlassen hat - und werde alles daran setzen, diese erfolgreiche Arbeit fortzusetzen.

Lorenz Flemming

In Hamburg geboren im Jahr 1943 wuchs ich in Dockenhuden auf. Allerdings verschlugen mich meine schulischen Leistungen schon bald nach Wyk auf Föhr. Anschließend Banklehre und Studium der Volkswirtschaft an der Freien Universität Berlin und die ersten beruflichen Schritte bei Schering in Berlin.

Dann als Finanzmann in Firmen der Versicherungswirtschaft in Mülheim/Ruhr und Hannover. Rückkehr nach

der Jahrtausendwende nach Hamburg-Othmarschen, wo meine Frau bereits wohnte. 2014 verzogen wir nach Groß-Flottbek und dort an den kaum bekannten Flottbek-Teich am Papenkamp. Meine Frau verstarb viel zu früh 2015.

Seit zehn Jahren bin ich Abgeordneter für die FDP in der Bezirksversammlung Altona. Die kommunale Seite der Politik ist für mich der wirkliche Bürgerdienst, den man auch leisten sollte. Natürlich neben der Mitgliedschaft im Bürgerverein Flottbek-Othmarschen.

DANKE !!!!!!!

**Dank an die jüngst
ausgeschiedenen
Vorstandsmitglieder**

Es ist stets ein Moment des Innehaltens, wenn ein Mitglied des leitenden Gremiums eines Vereins Abschied von mehrjähriger Vorstandsverantwortung nimmt. Und es ist dann auch geboten, im Namen der Mitglieder ein Dankeschön für die geleistete ehrenamtliche Arbeit auszusprechen. So haben wir jetzt, nach den erfolgten Neuwahlen für den Vorstand am 19. April d. J., nicht nur den Dank der neu gewählten Vorstandsmitglieder an die ehemaligen zu sagen, sondern dazu auch die erbrachten persönlichen Leistungen zu loben.

Danke sehr, Frau Ann-Katrin Martienssen, für Ihre Zeit als I. Vorsitzende und die Führung des Vereins in die heutige IT-Welt. Drei Jahre, in denen ebenfalls das 700-Jahres-Jubiläum Othmarschen wie der 70. Geburtstag unseres Bürgervereins fiel und Ihr überzeugender Appell, den BVFO nicht untergehen zu lassen.

Danke, Herr Dr. Ralph Wittchen, für über 10 Jahre als Beisitzer mit Schwerpunkt Kommunales und mehrere Monate als Schatzmeister in Vakanz.

Danke, Herr Jürgen Senger, für Ihre Zeit als II. Vorsitzender und mehrere Jahre als Beisitzer mit Ihrem existentiellen Anliegen, durch Werbung von neuen Mitgliedern, dem Schwund durch Sterbefälle und Austritten zu begegnen.

Danke, Frau Anita Harmssen, für Ihre Zeit als Beisitzerin und Ihre erfrischende, fröhliche Art, sich da einzubringen, wo es nötig war.

Danke, Frau Cornelia Ike, für die Weichenstellungen während Ihrer Schatzmeisterfunktion, wie z.B. die Umstellung der Buchhaltung.

Sigmund Freud hat einmal gesagt: „Gegen Angriffe kann man sich wehren, gegen Lob ist man machtlos“. In diesem Sinne sagen wir Ihnen herzlichen Dank für Ihr Tun im „Vorstandsamtsamt“ und freuen uns, dass Sie alle noch weiter ehrenamtliche wichtige Mitarbeit für den BVFO leisten.

Manfred Walter

Bericht

**Haspa-Filiale wird zum
Nachbarschaftstreff**

Die Haspa-Filiale in der Waitzstraße 6 bleibt vom 4. bis 25. Juni geschlossen. „Unsere Filiale wird dann umgebaut. Bereits im vergangenen Jahr sind fünf Haspa-Standorte nach unserem neuen Konzept zur ‚Filiale der Zukunft‘ umgestaltet worden. In diesem Jahr werden 30 Filialen umgerüstet und bis 2020 sollen es dann alle Filialen sein“, sagt Filialleiter Norbert Zobel. Ab Dienstag, 26. Juni, ist das Team wieder für die Kunden da. Für unsere Laufkundschaft der Waitzstraße und geladenen Gäste öffnen wir exklusiv an einem Samstag, den 30. Juni 2018 von 10 – 16 Uhr und feiern die Wiedereröffnung.



Das Team der Haspa an der Waitzstraße freut sich schon auf die Eröffnung am 26. Juni und auf die Eröffnungsfeier am 30. Juni.

„Die ‚Filiale der Zukunft‘ ist viel mehr als ein Möbelprogramm. Sie soll ein neuer Treffpunkt für die Menschen werden. Wir setzen auf ein offenes, freundliches Design und die Räume werden individuell eingerichtet – passend zu Groß-Flottbek und Othmarschen“, betont Zobel. Neben diskreten Beratungsräumen gibt es offene Lounges mit Sofas. Farben, Materialien und Möbel vermitteln eine Wohlfühlatmosphäre. „Unser Konzept beruht darauf, dass wir mit unseren Nachbarn noch enger zusammenarbeiten wollen“, erläutert der Filialleiter.

Das zentrale Element ist der große „Nachbarschaftstisch“. Hier können Besucher Platz nehmen und sich austauschen. An einem riesigen Mul-

titouch-Screen gibt es viele Informationen über Groß-Flottbek und Othmarschen, das Team, die Haspa und vieles mehr. Informieren kann man sich auch mit Hilfe von iPads. Auch kostenloses WLAN und eine Kaffeebar gehören zum Angebot. Kinder können die „Manni-Spielkiste“ nutzen, während die Eltern in der Beratung sind. „Wir bieten Veranstaltungen wie Lesungen, Vorträge und Konzerte an. Unternehmen, Vereine und Institutionen aus der Nachbarschaft können sich bei uns kostenlos vorstellen, ihre Dienstleistungen und Produkte präsentieren“, sagt Zobel. „Die Mitarbeiter sind künftig auch Gastgeber, Tipp-Geber und kennen sich gut in der Umgebung aus. Dieses Wissen teilen wir künftig noch viel stärker mit unseren Kunden.“

Um den Kunden die neuen Räume zeigen und das neue Konzept in Ruhe erläutern zu können, hat sich das Team für eine Eröffnungsfeier am Samstag, 30. Juni, entschieden.

„Das ist eine Ausnahme“, betont Zobel. „Wir wollten die Gespräche gern außerhalb des Geschäftsbetriebs führen.“

Das Team hat sich für die Zeit von 10 bis 16 Uhr einfallen lassen: Maskottchen „Manni, die

Maus“ ist vor Ort, Kinder können sich schminken lassen. Musikliebhaber können sich freuen: David Harrington, vom bekannten Showpianisten-Duo „David & Götz“ wird live in der Filiale spielen. Glutenfreie Backwaren der „Flour Rebels“ verwöhnen den Gaumen der Besucher ebenso wie die orientalischen Köstlichkeiten aus der Küche des libanesischen Restaurants „Hala“. Von süß über salzig bis feurig scharf reicht die Geschmackspalette von „Kates Popcorn“, das probiert werden kann. „Schauen Sie gern vorbei“, empfiehlt der Filialleiter. Melden dürfen sich bei ihm übrigens auch Vereine und Unternehmen aus der Nachbarschaft, die sich einmal in der Filiale präsentieren möchten.

MITTEILUNGEN BÜRGERVEREIN



Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Dr. Andreas Kühnke
Heide Katzera
Matthias Frank
Gerhard Frank
Hans Grosser

Geburtstage

Mitglieder, die nicht wünschen, dass ihre Namen und Geburtsdaten in der nachfolgenden Aufstellung erscheinen, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung an unsere Geschäftsstelle. Beachten Sie bitte, dass die Zusammenstellung der Daten sehr frühzeitig erfolgt.

Hohe Geburtstage:

97 Jahre

Dr. Otto H. Siems am 20. Juni 2018

90 Jahre

Grete Gross am 16. Juni 2018

Traute Höpfnér am 21. Juni 2018

Hannelore Richter am 7. Juli 2018

Den Altersjubilaren herzliche Glückwünsche!

Ebenso herzliche Glückwünsche folgenden Damen und Herren, die **70 Jahre oder älter** werden:

Im Juni 2018

16. Dr. Ingo Lembke
 16. Hartmut Gärtner
 16. Gabriele Tamm

- 17. Lotte Binkau
- 17. Monika Reimelt
- 17. Annemarie Löser
- 23. Lorenz Flemming
- 25. Gisela Grüning
- 25. Hans Petersen
- 26. Hedwig van Heuvel-Stoerzer
- 26. Anna Margarete Lohse
- 26. Jürgen Norden
- 27. Dagmar v.Rehren
- 30. Ilse Kollmorgen

Im Juli 2018

- 1. Regina Gläser-Wahn
- 2. Luise Voigt
- 3. Christoph Beilfuß
- 3. Dr. Tönnies Hagelstein
- 3. Antje Yoo
- 5. Charlotte Hansen
- 5. Prof. Dr. Eckhard Mandelkow
- 5. Hedwig Sander
- 5. Edith Zachmann
- 6. Margot Matthiesen
- 6. Inge-Ursula Gräfin von Platen Hallermund
- 8. Ludmila Röhling
- 9. Klaus Vohland
- 12. Elisabeth Persson

Termine

Hier die bisher bekannte Terminübersicht der Mitglieder Arbeitsgemeinschaft Flottbeker Vereine 2018

Sonntag, 3. Juni

Melanchthon-KG - Gottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation

Samstag, 09. Juni, ab 10.00 Uhr

Sommerfest Bugenhagen-Groß Flottbek

Sonntag, 1. Juli, ab 11.00 Uhr

Sommerfest Melanchthon-Kirchengemeinde

Samstag, 25. August, 19.00 Uhr

Weißes Dinner Bahrenfeld (Steenkamper)

Samstag, 25. August, 13.00 - 18.00 Uhr

Tag der offenen Tür FFw

Samstag/Sonntag, 1. und 2. September

Steenkamper Sommerfest

Sonntag, 9. September, ab 11.00 Uhr

Gemeindefest Flottbeker Kirche

Samstag, 29. September, ab 19.15 Uhr

Laternenumzug Flottbek

Sonntag, 30. September, 10.00 Uhr

Jubiläumskonfirmation Flottbek

Samstag, 20. oder 26. Oktober, ab 19.00 Uhr

Steenkamper Laternenumzug

Sonntag, 11. November, ab 11.00 Uhr

Basar Melanchthon-Gemeinde

Freitag, 16. November, ab 16.30 Uhr

Melanchthon-Gemeinde – Laternenumzug

Sonntag, 18. November, ab 10.00 Uhr

Kranzniederlegungen Volkstrauertag

Sonntag, 02. Dezember, ab 14.00 Uhr

Steenkamper Weihnachtsbasar

Manfred Walter

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit unter neuer Leitung

Der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit hat mit Bianka Kolshorn eine neue Leiterin und ... viel zu tun, da wir ein neues Konzept entwickeln und neue Ideen umsetzen wollen. Viele Facetten sind dabei zu beachten - daher freuen wir uns über weitere Mitglieder, die mithelfen, den BVFO noch bekannter zu machen, Mitglieder jeden Alters zu gewinnen, die Vereinsaktivitäten zu bewerben, Kontakt mit der Presse zu halten. Der Arbeitskreis tagt jeweils am 2. Mittwoch im Monat in der Geschäftsstelle des BVFO, Waitzstraße 26, um 17 Uhr. Das nächste Treffen ist am 13. Juni 2018. Gerne einfach mal reinschnuppern oder auch anrufen mobil unter 0163 439 44 52.

Traditioneller Flohmarkt

der SPD Flottbek-Othmarschen

Flottbeker Wochenmarkt

am Sonntag, den 17.06.2018

09:00 bis 15:00 Uhr

Standgebühr 6,00 Euro je laufender Meter. KFZ-Standplätze (nur am Platzrand und solange verfügbar) zzgl. 20,00 Euro. Platzvergabe ab 05:00 Uhr. Eine Reservierung vorab ist nicht möglich und auch am Vorabend abgestellte KFZ haben keinen Anspruch auf bestimmte Flächen. Kinder bis 14 Jahren verkaufen (reine Kinderwaren) wie immer kostenlos.

Mehr Informationen unter: www.spd-flottbek-othmarschen oder per Telefon unter 0 40 - 832 19 48

Hilfe, die ankommt!
 Das Sozialwerk unterstützt bedürftige Mitbürger in den Stadtteilen Groß Flottbek und Othmarschen seit mehr als 60 Jahren.

Hilfsbereitschaft hat Tradition in Flottbek-Othmarschen

Spendenkonto Sozialwerk:
 Hamburger Sparkasse IBAN:
 DE35 2005 0550 1043 2193 67

Sozialwerk des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen e.V.
 Postfach 520135 - 22591 Hamburg
www.bvfo.de

Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e.V.

Geschäftsstelle: Waitzstraße 26, 22607 Hamburg – Telefon 890 77 10

Internet: www.bvfo.de, E-Mail: info@bvfo.de, Redaktion: redaktion@bvfo.de

Sprechzeiten: dienstags 15-16 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Veranstaltungen im Juni 2018

Wanderung im Juni 2018

Der Termin und das Ziel der Wanderung standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte erkundigen Sie sich danach in der Geschäftsstelle.

Donnerstag, 7. Juni 2018

Musikalischer Rundgang von der Jacobikirche bis zur Staatsoper, danach Einkehr.

Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Othmarschen bei der Rolltreppe. Bitte Anmeldung in der Geschäftsstelle.

Sonntag, 23. Juni 2018, 12.00 bis 18.00 Uhr

Musik- und Picknickfest im Goßlers Park in Blankenese: „Vom Sommernachtstraum bis Star Wars“. Treff-

punkt: 13.00 Uhr am Bahnhof Blankenese, Buchhandlung Heymann. Bitte Picknick zur Selbstversorgung und Decke mitbringen.

- Vorschau -

Sonntag, 22. Juli 2018, 9.00 Uhr

Musikfest in Hasselburg, Kosten: Karte € 30,00 und Busfahrt € 25,00 für Mitglieder, € 60,00 für Gäste. Bitte Anmeldung bis **19. Juli 2018** in der Geschäftsstelle. Treffpunkt: 9.00 Uhr am Statthalterplatz.

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag, 3. Juni, 12.00 Uhr

Frühschoppen für Mitglieder und Freunde unseres Bürgervereins in der Gaststätte Dübelsbrücker Kajüt am Anleger Teufelsbrück

Montag, 4. Juni, 17.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Wi snackt Platt in'n Börgervereen

Leitung: Frau Elke Brandes

Mittwoch, 6. Juni, 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Arbeitskreis Kommunales

Leitung: Herr Rainer Ortlepp

Donnerstag, 7. Juni, 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Arbeitskreis Kultur KUL-TOUR

Leitung: Frau Ute Frank - Tel: 880 82 62

Donnerstag, 7. Juni, 15.00 Uhr

Spielnachmittag (Skat, Canasta) für Damen und Herren im Saal der Ernst und Claere Jung-Stiftung, Emkendorfstraße 49.

Leitung: Frau Hedwig Sander

Montag, 11. Juni, 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Gesprächskreis Englisch

Leitung: Frau Cathrin Schierholz

Mittwoch, 13. Juni, 10.30 Uhr in der Geschäftsstelle

Gesprächskreis Französisch

Leitung: Frau Hedwig Sander

Mittwoch, 13. Juni, 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Frau Bianka Kolshorn

Montag, 25. Juni, 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Literaturkreis

Leitung: Frau Hannelore Heinrich

Dienstag, 26. Juni, 17.00 Uhr

Vorstandssitzung in der Geschäftsstelle. Von 17.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit des Vorstandes für interessierte Bürger.

Mittwoch, 27. Juni, 10.30 Uhr in der Geschäftsstelle

Gesprächskreis Französisch

Leitung: Frau Hedwig Sander

Otto Kuhlmann

Bestattungen seit 1911
Inh. Frank Kuhlmann

BAHRENFELDER CHAUSSEE 105
22761 Hamburg · Altona · Elbvororte
www.kuhlmann-bestattungen.de



040.89 17 82

Zeit für Ihre Trauer in unseren neu gestalteten Räumen



ISO-zertifiziertes Unternehmen in der Bestatter-Innung und im Bestatterverband Hamburg

Wo und wann läuft was im Juni 2018

Altonaer Museum

Museumstr. 23, Tel: 42 81 35 0
Neue Öffnungszeiten ab 01.01.2018:
Montag, Mittwoch bis Freitag 10-17, Sa/So 10-18 Uhr, Dienstag geschlossen

6. Juni bis 11. September 2018
Wohnen mit Weitblick – 50 Jahre Osdorfer Born
 Bauen, wohnen und leben am Osdorfer Born – mit vielen Fotos und kurzen Texten wird die Geschichte der Siedlung wiedergegeben.

8. Juni bis 13. August 2018
7. Triennale der Fotografie
 [Return] Fotografie in der Weimarer Republik – Auseinandersetzung mit Wurzeln, Erbe und dem Lernen von der Vergangenheit.

bis 8. Oktober 2018 im **KINDEROLYMP**
„Wer bist Du? Was isst Du?“ - Wo kommt unser Essen her und wie wird es hergestellt? Wie essen wir? Und warum gibt es so viele Regeln dabei? Über all das informiert die Ausstellung interaktiv und spielerisch.

Jeden Sa+So um 15.30 Uhr **VORFÜHRUNG**
Das Wolkentheater Eidophusikon - Historisches Papiertheater von 1781 - Vorführung / Film / Konzert.

Verein „Heine-Haus“ e.V.

Elbchaussee 31, Tel: 39 19 88 23
 Eintritt: € 10, Studierende € 3, Mitglieder frei. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung zu den Veranstaltungen gebeten.

Mi, 6. Juni, 19.00 Uhr
Heine und die Folgen
 Referent: Josef A. Kruse

So, 10. Juni, 11.30 Uhr
„Good morning, Mr. Mendelssohn“
 Lesung: Rosemarie Marschner

Jenisch Haus

Tel: 82 87 90
Neue Öffnungszeiten ab 01.01.2018:
Montag 11-18 Uhr, Dienstag geschlossen, Mittwoch bis Sonntag 11-18 Uhr

bis Februar 2019
Klassisch dänisch – Norddeutsche Baukultur seit 1790
 Das bauliche Kulturerbe des dänischen Klassizismus in Altona, Holstein und Schleswig steht im Mittelpunkt der Ausstellung.

Kammerkonzerte im Weißen Saal des Jenisch Hauses - Sommerliche Serenade 2018 mit dem ENSEMBLE OBLIGAT HAMBURG
 Sa, 30. Juni, und So, 1. Juli, jeweils 19.00 Uhr
IN RHYTHM – Werke von Claude Debussy, Witold Lutoslawski, Igor Strawinsky u.a. mit dem Duo Riul: Sebastian Manz, Klarinette, und Martin Klett, Klavier
 Eintritt: € 25/€ 15, Kartenvorverkauf im Jenisch Haus, Tel 040 82 87 90

Freunde des Jenischparks e.V.

Sa, 16. Juni, 14.00 Uhr
Führung „Durch den Jenischpark“ im Rahmen des **„Langen Tages der Stadtnatur Hamburg“** mit **Karsten Ritters**
 Treffpunkt: Eingang Weiße Mauer, Hochrad 75

So, 17. Juni, 12.00 Uhr
Lesungen „Poeten im Park“ im Rahmen der „Literatur-Altonale“
 Treffpunkt: Jenisch Haus, Elbseite

Ernst Barlach Haus

im Jenischpark, Tel: 82 60 85
 Kostenlose öffentliche Führung: Jeden Sonntag um 11 Uhr
 ab 17. Juni 2018
JOSEF SCHARL
Zwischen den Zeiten

Der Maler Josef Scharl (1896-1954) zählt zu den bedeutenden Künstlern der 1920er und frühen 30er Jahre in Deutschland als Grenzgänger zwischen Expressionismus und Neuer Sachlichkeit. Die Ausstellung zeigt rund 50 Hauptwerke, die überwiegend in der Münchner Zeit bis zur Emigration in die USA 1938 entstanden sind.

Klang & Form in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg

So, 1. Juli, 18.00 Uhr
VOCAL JAZZ – Das Cleo Steinberger Quartett. Die Musiker spielen moderne und eigene Interpretationen von bekannten und weniger bekannten Jazz-Standards.
 Eintritt: € 15, Schüler und Studenten € 5

Botanischer Garten – Loki-Schmidt-Garten

Ohnhorststr. 18, Tel: 428 16-476
 Sa, 2. Juni, 9.00 – 14.00 Uhr
Pflanzen und Informationsbörse

Kostenlose Sonntagsführungen (10.00 - ca. 11.30 Uhr) im Freigelände
 Treffpunkt: Eingang des Freigeländes, Ohnhorststr.

So, 3. Juni, 10.00 Uhr
Mehr als Bienchen und Blümchen – Fortpflanzungsbiologie der Pflanzen (Prof. Dr. Jens G. Rohwer)

So, 10. Juni, 10.00 Uhr
Farbe, Geruch und Geschmack – Signale im Pflanzenreich (Andra Mertlich)

So, 17. Juni, 10.00 Uhr
Sonnenwendpflanzen (Dr. Gisela Bertram)

MUSIK UND LYRIK open air vor dem Gewächshaus
 Do, 7. Juni, 19.00 Uhr
 Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe der Hochschule für Musik und Theater und der Freunde des Botanischen Gartens.

Stipendiatenkonzert der Franz Wirth-Gedächtnisstiftung mit Daria Parkhomenko, Klavier, und Sofia Oster, vokal Jazz, gemeinsam mit weiteren Studierenden. Karten sind am Tage des Konzertes ab 17 Uhr vor dem Eingang des Gewächshauses erhältlich. Um eine angemessene Spende wird gebeten, da sich die Konzerte ausschließlich aus Spenden finanzieren!

SUMMER DAY BLUES - Konzerte des Café Palme

So, 3. Juni, 15.00 Uhr
Elephant – Die legendäre Band der 80er Jahre!

So, 1. Juli, 15.00 Uhr

Jutta Weinhold's Akustik Randle – Jutta Weinhold, Pete Louis, Bubi Blacksmith

Allgemeine Pflanzenberatung für Privatpersonen - Beratung frei!

Jeden Donnerstag, 13.00 bis 15.00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Lokschild-Gartens im Freigelände oder telefonisch unter 428 16-476.

Altonaer Theater

Kartentelefon: 39 90 58 70

Online: www.altonaer-theater.de

Spielplan im Juni 2018

bis 17. Juni: **Am kürzeren Ende der Sonnenalle** (Wiederaufnahme)

19. Juni: **Ghetto von Joshua Sobol** – Gastspiel des Wolfgang Borchert Theaters Münster

23. Juni: **Die Tanzstunde von Mark St. Germain** – Gastspiel der Komödie am Kurfürstendamm Berlin

27. Juni: **7 Minuten von Stefano Massini** – Gastspiel des Theaterhauses Stuttgart

Kirchen

Kirche zu Groß Flottbek

Fr, 1. Juni, 20.00 Uhr

Sommerliche Harfen-Serenade – Werke von A. Vivaldi, J. Haydn, W.A. Mozart u.a. für Harfe und Streichquartett mit Eva Pressl (Harfe) und einem Streichquartett der Hamburger Camerata

Eintritt: € 10,00 an der Abendkasse

So, 10. Juni, 18.00 Uhr, **Gemeindehaus Seestraße 1**

Ein Freund, ein guter Freund – Ein weltliches Konzert. Es singt der Flottbeker Männerchor Alte Knaben Chor, Leitung: Wolf-Henning von Blanckenburg

Eintritt frei, Spende erbeten

Mi, 20. Juni, 16.00 Uhr

Abi-Gottesdienst des Gymnasiums Hochrad

So, 1. Juli, 18.00 Uhr, **Gemeindehaus Seestraße 1**

Sommer - Sonne – Seligkeit. Sommerliche Serenade u.a. mit Brahms'

Hamburger Volkshochschule West – Da ist für jeden etwas dabei!

In der VHS-West beginnen ständig neue Kurse. Steht Ihnen der Sinn nach gemeinsamem Lernen und persönlicher Weiterbildung, dann studieren Sie doch im ersten Schritt das Kursprogramm der VHS. In jeder VHS-Geschäftsstelle, in den Budni-Fillialen und in vielen Buchhandlungen erhalten Sie es kostenlos, natürlich ist das Programm auch im Internet unter www.vhs-hamburg.de zu finden.

Weitere Informationen und Beratung im VHS-Zentrum West
Waitzstraße 31 · 22607 Hamburg

Tel.: 89 05 91-0 · Fax: 89 05 91-40 · www.vhs-hamburg.de

Die Mitarbeiter/innen der Region West beraten Sie gern.

WER LÖST IHR PROBLEM?



IHR KLEMPNER ✓



✓ IHR ITALIENER



IHR BÄCKER ✓



■ DER GÄRTNER



IHR SIMMON ✓



✓ IHRE BANK

**BEI FRAGEN ZU IHREN
IMMOBILIEN:
LIEBER SIMMON.**

Ernst Simmon & Co. • Hausmakler seit 1922 • IVD

Tel 040 / 89 69 81 0 Web www.simmon.de



Liebesliederwalzer. Kantorei und Orchester Groß Flottbek, Leitung: Astrid Grille. Zur Musik gibt es Wein, Saft und Wasser.
Eintritt frei

Christuskirche

So, 10. Juni, 18.00 Uhr
Konzert der Bach-Kantorei mit Werken skandinavischer und britischer Komponisten u.a.
Winfried Stegmann – Gitarre, Rainer Lanz – Leitung

Melanchthonkirche

Sa, 16. Juni, 15.00 Uhr
9. Konzert mit Kindern und Jugendlichen

DESY - öffentliche Vorträge
DESY Hörsaal, Notkestraße 85

Mi, 6. Juni, 19.00 Uhr
Einstein: Licht, Zeit, Raum – Dr. Johannes Nieder, HAW, Hamburg

BRIDFAS
Location: DESY Auditorium

Do, 12. April, 19.30 Uhr
30th Anniversary lecture - Lecturer: Christopher Bradley

Hinweise

100 Jahre „weiße Villa“ am Agathe-Lasch-Weg

Wie bereits berichtet feiert das Zentrum für Mission und Ökumene am Samstag, den 2. Juni, anlässlich des Schenkungs-Jubiläums ein Fest, beginnend mit einer Andacht um 14.00 Uhr. Vor 100 Jahren hatte der Bankier Richard Henry von Donner das Haus mit mehr als 1.000 Quadratmetern plus Park als Missions-Kinderheim der Breklumer Mission geschenkt. Dies wird ab 15.00 Uhr mit einem bunten Programm für Kinder und Erwachsene gefeiert. Es gibt Hausführungen, Gespräche, Musik, und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Nachbarn und alle Interessierten sind eingeladen bis gegen 18.30 Uhr dabei zu sein. Ein freundliches und informatives Gespräch mit dem Direktor des Zentrums für Mission und Ökumene der Nordkirche, Herrn Dr. Schäfer, hat einen kleinen Einblick in das umfangreiche, weltweite Tun der an Pfingsten 2012 neu gegründeten Evangelisch-Luthe-

rischen Nordkirche gegeben. Rund 30 Partnerschaften auf der Ebene von Landeskirchen werden um den Globus gepflegt. Nicht nur durch Austausch hin und her, sondern auch durch Kontakte und Begegnungen aller Art. Ob zu Partnerschaften im Pazifik, Ostasien, Nordamerika, oder zu Lateinamerika, Indien, Europa und Afrika. Überall hin bestehen Verbindungen. Es kommen Gäste, die im 2008 gebauten Gästehaus vor Ort übernachten. Rund 30 Jugendliche ziehen p.a. weltwärts für begrenzte Zeit. Am Agathe-Lasch-Weg sind die einzelnen Referate für Afrika oder Asien aber auch für entwicklungspolitische Themen und interreligiösen Dialog unter einem Dach. Zu einer Geschichtswerkstatt trafen sich im Februar d.J. Nachfahren und Zeitzeugen ehemaliger Bewohner des Missionsheims und tauschten Erinnerungen an ihre Erlebnisse im Missionskinderheim aus, das dieses Haus fast 50 Jahre war. Während Elternteile weltweit als Missionare reisten, wuchsen ihre Kinder hier auf und waren häufig auch Jahre ohne Eltern „allein“. Die weiße Villa hat nicht nur eine spannende über 100-jährige Geschichte, sondern ist seit vielen Jahren Mittelpunkt der ökumenischen weltweiten Beziehungen der Nordkirche.

Manfred Walter

Wer oder was war wann, wo, weshalb oder warum nicht?

Archive bewahren Schätze, die gestern noch von heute waren, über das Morgen hinaus für übermorgen. Wenn dabei gespart werden muss, tun dies bisweilen Leute von vorgestern mit Arbeitsmitteln von vorgestern.

„Steinzeit“ murmeln Sie verächtlich? Na ja, sagen wir, auf eine entspannte Sichtweise kommt es schon an. Und Ihre gespitzten Ohren.

Klang da nicht ein freundliches Hallo aus der obersten Schublade des Archiv-Hängeordner-Blechkastens? Das war der Chef-Abhänger. Er führt als Wegweiser durch das wohl geordnete Papiergewusel. „*Mein schlank geratener äußerer Umfang sollte bitteschön nicht voreilig über meine schwergewichtigen Innereien hinwegtäuschen: für die Bewahrung unserer Bezirksgeschichte trage ich immerhin die Verantwortung für das ordnungsgemäße Verhalten von momentan etwa 220 Unter-Abhängern mit gedruckten Arti-*

keln und Zeitungsausschnitten zu wohl 150 übergeordneten Themen! Einmal die Woche bringt unsere Hüterin uns auf Vordermann. Es gibt nämlich Dinge, die wir absolut nicht dürfen: auseinanderfallen, abstürzen, uns verheddern, Eselsohren zulegen oder zu dick werden. Und Versteckspielen „geht gar nicht“!

Unser Innenleben wird fast behandelt wie vom Chirurgen: glatter, gerader Schnitt; teils kriegen wir auch Löcher verpaßt wie Tiere für ihre Ohrmarken. Aber das können wir ab.

Wie überall haltensich verschiedene von uns für besonders wichtig; schließlich repräsentieren sie unser vorrangiges Anliegen, den Stadtteil Groß Flottbek-Othmarschen. Sie spielen - na klar - die Hauptrolle in dieser Dauer-Hängepartie. Doch welcher schwebende Kosmos endet schon an Kirchturmspitzen? Bei den lokalen Verflechtungen in unserem Gesamtbezirk Altona klänge Aufnahmesperre da befremdlich. So sind wir in unserem Blechcontainer noch ein bisschen zusammengerückt. Gedruckte Artikel nehmen wir mit nie versiegendem Appetit und Wissensdurst in uns auf. Denn mit all unserer Zettelei möchten wir auch aus unserer Perspektive Ihre Fragen zur Geschichte des Hamburger Westens bestmöglich beantworten.

Wer sich von alten Zeitungsausschnitten trennen kann, der ahnt: noch besser als hier könnten sie gar nicht aufgehoben sein.

Was die Steinzeit angeht: bei uns können Sie sich noch am haptischen Erleben erlaben!

Allein das Wort ist sowas von mega-in! Also Google & Co. sehen dagegen doch ganz schön alt aus ...

Versuch macht kluch: jeden Donnerstag von 10-12 Uhr sind Sie im Archiv unseres Bürgervereins herzlich willkommen.“

Freundliche Schnipselgrüße auch von Ilse Joost.

Archiv Flottbek-Othmarschen des Bürgervereins e.V.

in der Volkshochschule West,
Waitzstraße 31, 1. Stock, Raum A110
donnerstags von 10 bis 12 Uhr
Tel. 880 22 45 (Beifuß) oder
890 46 31 (Eitmann)

Spendenkonto:

Hamburger Sparkasse, IBAN:
DE61 2005 0550 1043 2253 98

Erntezeit: Spargelhof Bolhuis



Jede Spargelstange wird einzeln per Hand mit einem speziellen Messer gestochen. Spargelbauer Mike Bolhuis zeigt, wie es gemacht wird.

Direkt vom Feld auf den Tisch

Da uns der April nicht mit Sonne verwöhnt hat, sprießen die weißen Köpfe des begehrten Gemüses in diesem Jahr sehr spät aus dem Boden. Nur noch bis zum 24. Juni werden die leckeren Stangen geerntet. Dann müssen sich die Spargelpflanzen wieder erholen. Die Saison ist sehr kurz.

Der Spargel ist ein feines Gemüse und erfordert sorgsamen Umgang von der Ernte bis zum Verzehr. Mike Bolhuis vom Spargelhof in Tangstedt ist jetzt im zweiten Jahr in der Waitzstraße. Das Spargelstechen, ist knüppelhartharte Knochenarbeit. Jede Spargelstange wird nach wie vor einzeln mit einem speziellen Messer sorgsam per Hand abgeschnitten. Das Loch im Spargeldamm wird mit einer Kelle wieder glatt gestrichen, damit man erkennen kann, wo die nachfolgenden Stangen gestochen werden können.

Der täglich frisch geerntete Spargel wird umgehend zum Hof gebracht und dort sofort gekühlt. Anschließend wird er auf gleiche Länge geschnitten und sortiert. Unsere Verkaufsstelle in der Waitzstraße wird täglich mit frisch geerntetem Spargel bestückt. „Glauben Sie mir, gute Qualität erfordert sehr hohen Aufwand.“ so Mike Bolhuis.

Beim Spargel kommt es in erster Linie auf Frische und einen kurzen Weg zum Verbraucher an. Viele geschmacksgebende Inhaltsstoffe des Spargels werden nach der Ernte recht schnell abgebaut. Der Spargel verliert je länger er transportiert und gelagert wird an Aroma. Frischen Spargel erkennen Sie an den Schnittenden. Die dürfen nicht ausgetrocknet sein. Wenn Sie den Spargel dort ein wenig zusammendrücken, muss deutlich Spargelsaft rausspritzen. Frische Spargelstangen quietschen zudem, wenn man sie gegeneinander reibt.

„Ich esse Spargel immer noch sehr gern, ich esse überhaupt sehr gern, wie Sie ja sehen können. Aber beim Kochen, da halte ich mich raus, da müssen Sie meine Frau fragen.“ so Mike Bolhuis.

Rezeptvorschlag vom Herrn Bolhuis und seiner Frau

Spargeltoast mit Lachs



Dazu brauchen Sie für 4 Personen ca. 750 g weißen Spargel, bissfest kochen und abtropfen lassen. Aus 6 Eiern das Rührei zubereiten. Den Spargel und das Rührei auf 4 Scheiben getoastetem Brot verteilen. Frisch gehackte Kresse darüber streuen. Je eine Scheibe geräucherten Lachs dazulegen. An den Lachs geben Sie je einen Löffel Soße, die aus Crème fraîche, etwas Honig und Zitronensaft zubereitet wird.

Spargelhof Bolhuis

Verkaufstand auf dem Waitzplatz

(Waitzstraße 19 - 21)

Spargel noch bis 24.6.

Danach Erdbeeren und andere Obstsorten im Angebot

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr

Samstag : 09:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltung

Buchentdecker-Tag im Altonaer Museum

Am **22. Juni von 10-22 Uhr** wird zum ersten Mal der **Hamburger Buchentdecker-Tag** gefeiert. Einen Tag lang, von morgens bis zum Sonnenuntergang, stellen sich in und um das Altonaer Museum Hamburger AutorInnen und BuchkünstlerInnen in Lesungen und Workshops ihrem Publikum vor. Das Kinderbuchhaus präsentiert in diesem schönen Rahmen IllustratorInnen in vielen Werkstätten für Schulklassen vormittags und in offenen Werkstätten am Nachmittag: Sabine Wilharm, Ole Könnecke, Nele Palmtag, Regina Kehn, Katja Kamm, Lena Hällmayer... Alle sind den ganzen Tag vor Ort und live zeichnend, werkend und malend zu erleben.

Ganz sicher wird das ein bunter, schöner Tag für die Buchkultur, für Kinder und Jugendliche und deren Familien.

Kinderbuchhaus im Altonaer Museum
Mareen Zschichold Museumstraße
2322765 Hamburg

Neues aus dem Archiv

Noch eine Fotoausstellung?!

2017 drehte sich (fast) alles im Archiv um Othmarschen: die Herausgabe der Chronik, eine Fotoausstellung zum alten Othmarschen, Führungen u. a. waren die Beiträge des Archivs zum Jubiläumsjahr.

Manchen fehlte trotzdem Flottbek und insbesondere die Waitzstraße (gehört ja nicht zu Othmarschen), die gerade umgebaut und hoffentlich dabei verschönert wird. Anlass für uns, eine Fotoausstellung über die Einkaufsstraße zu planen. Der Titel könnte lauten: „Die Waitzstraße – wie sie wurde, was sie ist“. Voraussetzung dafür, dass eine solche Ausstellung wieder ein Erfolg wird, ist interessantes und gutes Bildmaterial. Das Archiv besitzt zwar etliche Fotos, die wir hoffentlich auch zeigen dürfen, aber wir sind sicher, dass bei vielen Bürgerinnen und Bürgern unseres Stadtteils noch Schätze in irgendeiner Schachtel oder einem Album schlummern, die es Wert sind gezeigt zu werden. Deshalb möchten wir Sie heute um Unterstützung bitten: Stellen Sie uns Ihre Fotos der Waitzstraße (egal aus welcher Zeit) für eine Ausstellung und das Archiv zur Verfügung. Sie erhalten selbstverständlich alles Bildmaterial zurück, wenn wir es gescannt haben. Ob und wenn ja wann es denn mit der Ausstellung in der VHS klappt, steht noch nicht fest. Wir werden Sie

rechtzeitig informieren und freuen uns auf diese neue Aufgabe.

Kontakt: Archiv, VHS Waitzstraße 31,
HausA, 1. Stock, donnerstags 10-12 Uhr,
oder Christoph Beilfuß, Tel. 880 22 45,
Email: christoph.beilfuss@gmx.de

Christoph Beilfuß

Nachlese

Liederabend über Schuberts Winterreise

Unser noch relativ neues Mitglied, Herr Eberhard John, hatte zu einem Liederabend am 28. April in das Gemeindehaus der Kirche in Flottbek eingeladen und es war eine größere Anzahl von Musikfreunden und Bekannten gekommen. Mit seiner durch langjährige Chorarbeit geschulten Baritonstimme rezitierte er den Liederzyklus „Winterreise“ op. 89, Teil II, und dazu noch 3 Lieder aus dem Zyklus Winterreise Teil I sehr feinfühlig. Er wurde gekonnt begleitet von der Konzertpianistin Frau Michi Komoto am Flügel.

Die zum Teil ergreifenden, aber auch politisch kritischen Texte von Wilhelm Müller, Dessau (1794-1827), hat Franz Schubert im Herbst 1827, ein Jahr vor seinem Tod, vertont.

Die Konzert-Teilnahme gegen eine Spende hat sich für alle, die gekommen waren, gelohnt. Man spürte die Zeit der Romantik durch die Worte und die Musik beinahe gegenwärtig. Viel Beifall gab es für die Künstler und nach einer Zugabe überreichte Herr John zum Schluss einen hübschen Blumendank an Frau Komoto.

Manfred Walter

WI SNACKT PLATT IN'N BÜRGERVEREIN

Wat di so allens vörsnackt warrt

Dor fladderd mi mit de Post so'n Poppier in't Huus, wo düchtig warven warrt för en niege Münt, utgeven wegen 25 Jahr „Maastricht-Vertrag“,

en Gold-Euro, reinstet Gold 999/1000!, för blots 50 Euro, fein afbildt vun vörn un von achtern.

Tjä, dat steek mi ja nu bannig in de Nees: Schull ick wol mal so'n beten Gold köpen – Gold is för de Ewigkeit! hebbt de Verköpers in eren Prospekt schreven – so en ütte Münt as Weertstück? Wat sall ick Se vertellen: Ick hebb dat makt. Ick hebb de Bestellkort, de glieks bi de Warvung dorbi weer, afschickt.

Dat duurt ne lang, keene Week, dor kreeg ick enen groten dicken Breefumslag. Dat föhl sick an as wenn dor en Book un veel Tüüg drumrüm binnen weer. Ick maak den Umslag gau up, dat eerste, wat ick funn, weer en Hümpel Poppier. Dor stünn binnen, wo schön un good Gold is, un wat dat för vele Münten giff, de ick ok al hebben müsst, allns för de Ewigkeit! Un denn fünn ick ok noch en Kasten, den ick opslagen kunn as en Book, un dor weern luter lütte Kasten, opklevt för all de Münten, de ick doch hebben müsst! De eerste Kasten weer för de Münt, de ick köfft harr. Aver se weer dor nich binnen! Ick söök mang all de Poppiern, finn nix. Up letzt leeg in den Umslag noch so'n lütt Papp, so groot as för Rietstickenwarvung. Dor weer se, mien Weertstück, noch mal inpackt in 'ne Plastiksachtel, so lüerlütt, dat een dor licht an vörbikieken kunn! Sowat nööm de Verköper „Münt“! Ölm Millimeter breet un so dünn as Blattgold! Un wegen deit de „Münt“ 0,5 Gramm!

Na, so hebb ick mi mien Kapitalanlaag je nich vörstellt. Ick harr in'n Kopp jümmer so'n gollen Krügerand oder goar en Dollar in Gold. Aver sowat giff dat nich för 50 Euro, dat harr ick eigentlich weten müsst.

Hedwig Sander

www.bvfo.de